

## Auftragsbekanntmachung

### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Vorpommern-Greifswald, SG Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Feldstr. 85 a

Ort: Greifswald

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land: Deutschland

E-Mail: [Vera.Rilinger@kreis-vg.de](mailto:Vera.Rilinger@kreis-vg.de)

Telefon: +49 3834/8760-1207

Fax: +49 3834/8760-91207

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.kreis-vg.de](http://www.kreis-vg.de)

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E39917587>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E39917587>

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

###### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Planungsleistungen für die Errichtung des Gefahrenabwehrzentrum in Greifswald - Lose 3, 6,7,10,13,und 14

###### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

###### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

###### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald schreibt für die Errichtung des gefahrenabwehrzentrums

Planungsleistungen für folgende Fachplanungen aus:

Los 3: Tragwerksplanung Lph 1-6, Los 6: Fachplanung HLS, Los 7 Fachplanung Elektrotechnik, Los 10 Brandschutzkonzept,

Los 13 Erstellung der Gefährdungsbeurteilung gem. § 5 Arbeitsschutzgesetz, (ArbSchG), § 3

Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und Arbeitsstättenrichtlinie (ASR), Los 14 Freianlagen § 40 HOAI.

###### II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 975 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Tragwerksplanung  
Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald  
Hauptort der Ausführung:  
Greifswald

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Auftrag umfasst Ingenieurleistungen für Tragwerksplanung, Teil 4 Abschnitt 1 HOAI, Lph 1-6. Es sind prüffähige statische Berechnungen und Ausführungsplanungen/Werkzeichnungen für das Objekt und zusätzlich für die Technische Ausstattung (Aufzug) durchzuführen. Standsicherheitsnachweis, Schal- und Bewehrungsplanung, Konstruktionsdetails, Tragwerk. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Lph. 1- 2 und später 3-6.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 350 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 30/09/2022

Ende: 30/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Fachplanung HLS  
Los-Nr.: 6

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald  
Hauptort der Ausführung:  
Greifswald
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Planungs- und Bauüberwachungsleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2, § 56 HOAI (Leistungsbild Technische Ausrüstung) Hinweise: Für die Erzeugung von Wärme und Kälte sind Lösungen mit PHV-Anlage und Erdwärme zu planen. Schmutzwasser und Regenwasser liegen an der Grundstücksgrenze an. Leitungsauskunft der Hansestadt Greifswald wird bei Auftragsvergabe übergeben. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Lph. 1- 2 und später 3-8.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**  
Wert ohne MwSt.: 150 000.00 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 30/09/2022  
Ende: 30/12/2025  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Fachplanung Elektrotechnik  
Los-Nr.: 7
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald  
Hauptort der Ausführung:  
Greifswald
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Planungs- und Bauüberwachungsleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2, § 56 HOAI (Leistungsbild Technische Ausrüstung ohne Anlagengruppe 5 +7),  
Anlagengruppen 1, 2, 6, Honorarzone II und Anlagengruppen 3, 4 und 8 in Honorarzone III Neben der normalen Stromversorgung sind eine redundante Stromversorgung für die Leitstelle/Führungsstab sowie ein zusätzlicher Stromanschluss zu installieren, der für Elektrofahrzeuge genutzt werden kann. Es ist geplant eine Ladestation zu errichten. Mit diesem sollen Dienstfahrzeuge des LK VG und gesondert auch private Nutzer Ihre PKW

aufladen können. PHV-Anlage ist auf dem Dach zu errichten. Der Leitstellenbetrieb ist über eine redundante USV-Anlage, eine Netzersatzanlage möglichst auf Basis von Brennstoffzellentechnik und die Möglichkeit einer externen Einspeisung über mobile Notstromversorgung abzusichern.

Blitzschutzanlagen und Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen sind nach neuestem Stand der Technik zu errichten. Es sind 2 Serverräume (8 Stck 19 Zoll/Raum für die Leitstelle und Führungsstab und ein Server für die anderen Nutzer zu errichten.) Teeküchen sind in normalem Umfang, Aufzug über 3 Geschosse und auf das Dach sind geplant.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 300 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 30/09/2022

Ende: 30/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Brandschutzkonzept

Los-Nr.: 10

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald

Hauptort der Ausführung:

Greifswald

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Fläche ca. 3000 m<sup>2</sup> (Bruttoflächen) - Brandschutzkonzept

- Beratung BS-Konstruktion
- Mitwirkung Bauüberwachung

Es sollen Grundleistungen nach Leistungsbild AHO der Lph 2-5 und 8 angeboten werden.

Besondere Leistungen:

Erstellung von Feuerwehrplänen, Flucht-und Rettungswegplänen.

Fortschreiben des prinzipiell genehmigungsfähigen Brandschutzkonzeptes um die Ergebnisse der Vorprüfung der Bauaufsichtsbehörden oder Forderungen des Prüfsachverständigen/ Prüfindenieurs.

Mitwirken bei dem Erstellen des Brandmelde-und Alarmierungskonzeptes.

Planung der Ausstattung mit Feuerlöschern.

Erstellen der Brandschutzordnung, des Betriebshandbuches und des Alarm-und Gefahrenabwehrplans.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

**II.2.6) Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 15 000.00 EUR

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 30/09/2022

Ende: 30/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

**II.2) Beschreibung**

**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Erstellung der Gefährdungsbeurteilung gem. § 5 Arbeitsschutzgesetz, (ArbSchG), § 3  
Los-Nr.: 13

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald

Hauptort der Ausführung:

Greifswald

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Erstellung der Gefährdungsbeurteilung gem. § 5 Arbeitsschutzgesetz, (ArbSchG), § 3 Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und Arbeitsstättenrichtlinie (ASR).

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

- II.2.6) **Geschätzter Wert**  
Wert ohne MwSt.: 15 000.00 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 30/09/2022  
Ende: 30/12/2025  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Freianlagen § 40 HOAI  
Los-Nr.: 14
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald  
Hauptort der Ausführung:  
Greifswald
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Lph 1-8 Anrechenbare Kosten 800.000 €, Honorarzone III Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Lph. 1- 2 und später 3-8. Die Vorgaben zu den Qualitäten ergeben sich aus der vorhandenen Grundlagenermittlung, der Variantenuntersuchung und in Abstimmung mit dem Nutzer, entsprechend Raumprogramm des Nutzers. Nutzbare Grundstücksfläche ca. 3000 m<sup>2</sup> abzüglich dem Fußabdruck des Gebäudes, Flächenbedarf ca. 3000 m<sup>2</sup> BGF.  
Mittlerer Qualitätsstandard, Umsetzung der festgelegten Anforderungen vom Bauherrn im Hinblick auf Gestaltung, Funktionalität, Fehler- und Mängelfreiheit, Durchsetzung einer Kosten- und Terminalsicherheit, Berücksichtigung aller Lebenszyklusphasen des Gebäudes, Sicherung einer langfristigen Wirtschaftlichkeit  
Besondere Leistungen:  
-Lage- und Höhenplan für das ebene Gelände, auf dem sich derzeit ein Parkplatz befindet.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**  
Wert ohne MwSt.: 145 000.00 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 30/09/2022  
Ende: 30/12/2025  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben****Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben****III.1) Teilnahmebedingungen****III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Bieter hat mit seinem Antrag durch geeignete Nachweise seine Eignung für die in Rede stehende Leistung im Sinne des § 122 ff GWB nachzuweisen. Dies geschieht durch Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges sowie der geforderten Nachweise und Erklärungen.

Alternativ zu den in der Bekanntmachung und der Aufforderung zur Angebotsabgabe genannten Nachweisen akzeptiert der Auftraggeber bei Abgabe des Angebotes als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen die ausgefüllte „Eigenerklärung für Liefer- und Dienstleistungen“ (Formblatt LD 124 ist beigelegt) oder die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV (nachfolgend EEE). Soweit Bieter von der Möglichkeit der vorgenannten Eigenerklärungen Gebrauch machen, behält sich der Auftraggeber vor, die betreffenden Bieter jederzeit während des Verfahrens zur Beibringung der vorgenannten Nachweise (sämtlich oder zum Teil) aufzufordern, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache eizufügen.

Der Nachweis kann jedoch auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Bei Angeboten von Bietergemeinschaften müssen die für die Prüfung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen erforderlichen Unterlagen mit Ausnahmen der nachzuweisenden Referenzen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden.

Die nachzuweisenden Referenzen müssen mindestens für ein Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden.

Direkter Link zum FB 124LD - [https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079\\_5343\\_1.PDF?1656566766](https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079_5343_1.PDF?1656566766)

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung, dass das Unternehmen über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügt, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2,0 Mio.

EUR und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 1,5 Mio. EUR beträgt.

Auf Anforderung ist der Nachweis durch eine Bescheinigung über die Haftpflicht- oder durch eine

Exzedentenversicherung zu erbringen (Kopie der Police oder vergleichbarer Nachweis).

2. Angaben zu Projektreferenzen vergleichbarer Dienstleistungen der letzten 10 Jahre jeweils unter Angabe • des Auftragsgegenstandes [Leistungen und Leistungsphasen gem.

HOAI – bzw. nach Art und Umfang vergleichbar, besondere / weitere Leistungen],

- Gesamtkosten [netto],

- Planungszeitraum,

- Ausführungszeitraum,

- [voraussichtliche] Inbetriebnahme,

- kurze Systembeschreibung inkl. Besonderheiten,

- vollständige Adresse einschließlich Telefonnummer des Ansprechpartners des

Auftraggebers. Direkter Link zum FB Referenzen-

[https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079\\_5342\\_1.PDF?1656566659](https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079_5342_1.PDF?1656566659)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Des Weiteren hat der Bieter gemäß §§ 9 und 10 Vergabegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern eine Erklärung zur Zahlung des vergabespezifischen Mindestlohnes abzugeben.

Erklärung, dass die Umsetzung der freiberuflichen Leistung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt.

• Der Bieter sollte mit dem BIM planen können. Diese besondere Leistung ist anzubieten und anzuwenden.

• • Los 14: Freiflächenplaner:

• Mindestanforderung: Der Bieter muss mind. über einen Landschaftsarchitekten verfügen. Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein • abgeschlossenes Projekt in vergleichbaren Größe in den Lph 3-8 geplant und umgesetzt haben.

• Werden diese Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt! • • Los 3:

Tragwerksplaner:

• Mindestanforderung: Der Bieter muss über mind. 2 Statiker verfügen. Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein abgeschlossenes Projekt • in der Honorarzone III oder höher in den Lph 1-6 geplant und umgesetzt haben. Werden diese Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt!

• Der Bieter sollte mit dem BIM planen können. Diese besondere Leistung ist anzubieten und anzuwenden.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung, dass das Unternehmen über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügt, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2,0 Mio.

EUR und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 1,5 Mio. EUR beträgt.

Auf Anforderung ist der Nachweis durch eine Bescheinigung über die Haftpflicht- oder durch eine

Exzedentenversicherung zu erbringen (Kopie der Police oder vergleichbarer Nachweis).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

• Mindestanforderungen für die folgenden Fachplaner ZVSt-2022-L28 • Los 6: HLS Planer:

• Mindestanforderung: Der Bieter muss über mind. 1 Ingenieur der technischen Gebäudeausrüstung, Versorgungs,- oder Klimatechnik in Vollzeit verfügen.

• Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein abgeschlossenes Projekt in vergleichbarer Höhe der anrechenbaren Kosten in den Lph 3-8 geplant • und umgesetzt haben. Werden diese Mindestanforderungen



nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt! • Der Bieter sollte mit dem BIM planen können. Diese besondere Leistung ist anzubieten und anzuwenden.

- • Los 7: Elt-Planer:

- Mindestanforderung: Der Bieter muss über mind. 1 Fachplaner für Elektrotechnik und Gebäudeautomation in Vollzeit verfügen.

- Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein abgeschlossenes Projekt in vergleichbarer Höhe der anrechenbaren Kosten in den Lph 3-8 geplant • und umgesetzt haben. Werden diese Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt! • Der Bieter sollte mit dem BIM planen können. Diese besondere Leistung ist anzubieten und anzuwenden.

- • Los 14: Freiflächenplaner:

- Mindestanforderung: Der Bieter muss mind. über einen Landschaftsarchitekten verfügen. Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein • abgeschlossenes Projekt in vergleichbaren Größe in den Lph 3-8 geplant und umgesetzt haben.

- Werden diese Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt! • • Los 3: Tragwerksplaner:

- Mindestanforderung: Der Bieter muss über mind. 2 Statiker verfügen. Der Bieter muss in den letzten 5 Jahren mindestens ein abgeschlossenes Projekt • in der Honorarzone III oder höher in den Lph 1-6 geplant und umgesetzt haben. Werden diese Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignungsvoraussetzung nicht erfüllt!

- Der Bieter sollte mit dem BIM planen können. Diese besondere Leistung ist anzubieten und anzuwenden.

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

#### III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### IV.1) **Beschreibung**

#### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### IV.2) **Verwaltungsangaben**

#### IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 01/08/2022

Ortszeit: 11:00

#### IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

#### IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/09/2022

#### IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 01/08/2022

Ortszeit: 11:10

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

[https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079\\_5344\\_1.PDF?1656566839](https://www.kreis-vg.de/media/custom/3079_5344_1.PDF?1656566839) Zuschlagskriterien

### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Johannes Stelling-Straße 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland

Telefon: +49 03855885160

Fax: +49 03855884855817

#### **VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 ff GWB

#### **VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Johannes Stelling Straße 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland

Telefon: +49 03855885160

Fax: +49 03855884855817

#### **VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

30/06/2022